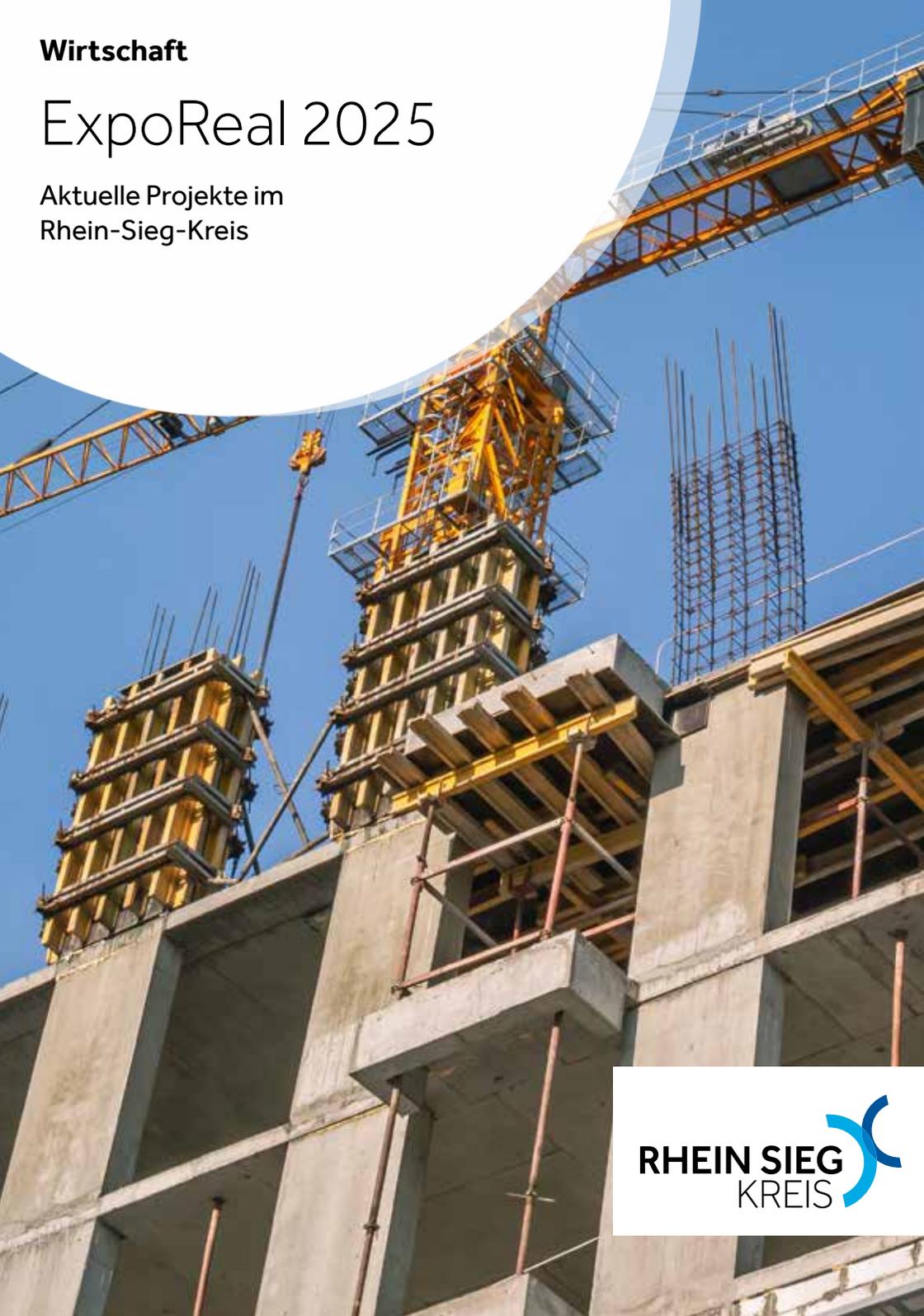


Wirtschaft

ExpoReal 2025

Aktuelle Projekte im
Rhein-Sieg-Kreis



RHEIN SIEG
KREIS 



Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zur Präsentation des Rhein-Sieg-Kreises auf der Expo-Real! Ich freue mich, Ihnen im Rahmen dieser Broschüre unseren Kreis mit den 19 kreisangehörigen Kommunen als attraktiven Standort für Projektentwicklungen vorstellen zu dürfen. Als eine der wirtschaftsstärksten und wachstumsorientierten Regionen in Nordrhein-Westfalen bietet der Rhein-Sieg-Kreis optimale Rahmenbedingungen für Investitionen und innovative Projekte.

Die strategisch günstige Lage unseres Kreises in unmittelbarer Nähe zu den Ballungsräumen Köln und Bonn sowie die hervorragende Infrastruktur machen den Rhein-Sieg-Kreis zu einem idealen Standort für Unternehmen aller Branchen. Mit exzellenten Verkehrsanbindungen – ob über die Autobahnen, den Schienenverkehr oder die Nähe zu den internationalen Flughäfen Köln/Bonn, Düsseldorf

und Frankfurt – sind sowohl nationale als auch internationale Märkte bequem erreichbar. Diese verkehrliche Anbindung ist ein entscheidender Vorteil für Projektentwicklungen.

Darüber hinaus besticht der Rhein-Sieg-Kreis durch eine hohe Lebensqualität. Mit einer lebendigen Kulturlandschaft, vielfältigen Freizeitmöglichkeiten und einer naturnahen Umgebung bieten wir ideale Bedingungen, um hochqualifizierte Fachkräfte anzuziehen und langfristig an den Standort zu binden.

Auch die Nähe zu renommierten Hochschulen und Forschungsinstituten, schafft ideale Voraussetzungen für eine innovative und wissensbasierte Wirtschaftsentwicklung.

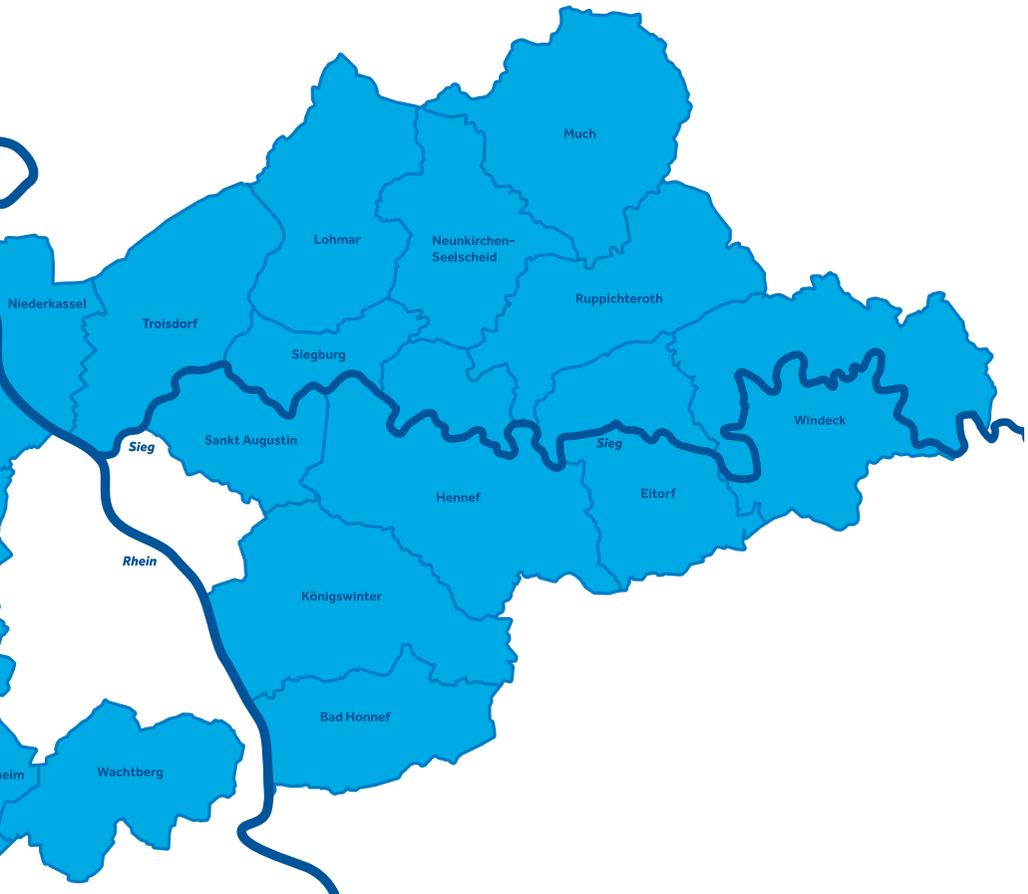


Der Rhein-Sieg-Kreis hat sich als wirtschaftlicher Motor mit einer dynamischen Unternehmenslandschaft etabliert. Unsere mittelständischen Unternehmen, innovativen Start-ups und global agierenden Konzerne sorgen für ein starkes wirtschaftliches Umfeld. Investitionen in Gewerbeimmobilien, Wohnungsbauprojekte oder nachhaltige Quartiersentwicklungen treffen auf eine hohe Nachfrage und ein unterstützendes Netzwerk aus Wirtschaftsförderungen, Kommunen und regionalen Partnern.

Ich lade Sie herzlich ein, den Rhein-Sieg-Kreis als dynamischen, lebenswerten und wirtschaftlich starken Standort für Ihre Projekte zu entdecken. Unsere Kreiswirtschaftsförderung steht Ihnen als verlässlicher Partner zur Seite und freut sich auf den Austausch mit Ihnen. Mit freundlichen Grüßen



Sebastian Schuster
Landrat



Inhaltsverzeichnis

Alfter Das Quartier im Buschkauler Feld	5
Alfter Gewerbegebiet Alfter-Nord	6
Bornheim Sofort verfügbar: 3660 m ² Gewerbegrundstück	7
Eitorf Entwicklung zentrales Bahnhofsumfeld	8
Eitorf Marktarkaden	9
Eitorf Transformationsprozess einer Gewerbefläche	10
Meckenheim Immobilie für Lager, Dienstleistung und Produktion	11
Meckenheim Neubau Logistikzentrum Heidestraße 18	12
Meckenheim Gewerbeflächen im Unternehmerpark Kottenforst	13
Neunkirchen-Seelscheid	
Innovations-Quartier auf ehemaligem Thurn-Gelände	14
Niederkassel Gewerbegebiet Mondorf	15
Niederkassel Lemo Hallen	16
Rheinbach Innovation und Wachstum im Wolbersacker	17
Sankt Augustin Im Mittelfeld	18
Sankt Augustin Wissenschafts- und Gründerpark	19
Troisdorf Der Technologie- und Industriepark (T-PARK)	20
Windeck Immobilie Waldkrankenhaus	21

Alfter

Das Quartier im Buschkauler Feld



Die Wirtschaftsförderung Alfter GmbH plant die Entwicklung eines „Quartiers“ auf einer Fläche von 24.766 m² im „Buschkauler Feld“. Das Projekt umfasst sieben Baublöcke, die durch Erschließungsstraßen voneinander getrennt sind. Die gesamte Fläche, abzüglich der für die Erschließung vorgesehenen Bereiche, wird an Investoren veräußert. Im Quartier sollen eine moderne Kindertagesstätte, eine Seniorenwohn- und Pflegeein-

richtung sowie ein Mobilitätshub mit E-Car-Sharing, E-Bike-Sharing, E-Ladestationen und Stellplätzen entstehen. Der Wohnungsbau erfüllt hohe Nachhaltigkeitsstandards: Mindestens 30 % der Einheiten werden durch soziale Wohnraumförderung finanziert. Nachhaltige Rohstoffe sowie die Kriterien der Nachhaltigkeit (QNG, DGNB) werden beachtet, um ein zukunftsfähiges und lebenswertes Quartier zu schaffen.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Alfter GmbH

Telefon 0228 6484800

info@wfalfter.de

www.wfalfter.de/bkf/



Alfter

Gewerbegebiet Alfter-Nord



Das Gewerbegebiet Alfter-Nord bietet Unternehmen ideale Voraussetzungen für Erfolg und Wachstum. Strategisch günstig in der Region Köln/Bonn gelegen, besticht es durch eine erstklassige Verkehrsanbindung. Die Nähe zur A555 sorgt für schnelle Verbindungen nach Köln und Bonn, der Flughafen Köln/Bonn ist in kurzer Zeit erreichbar. Auf rund 480.000 m²

Gesamtfläche stehen ca. 300.000 m² Baufläche für vielfältige Nutzungen zur Verfügung, ergänzt durch 135.000 m² Grünflächen. Alfter-Nord verbindet Lebensqualität mit wirtschaftlicher Attraktivität und wird von der Wirtschaftsförderung Alfter GmbH aktiv unterstützt, um optimale Bedingungen für ansiedlungswillige Unternehmen zu schaffen.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Alfter GmbH

Telefon 0228 6484800

info@wfalfter.de

www.wfalfter.de/gewerbegebiete/alfter-nord/



Bornheim

Sofort verfügbar: 3660 m² Gewerbegrundstück



Das voll erschlossene Gewerbegrundstück liegt in einem gut angebundenen Mischgebiet am Ortseingang von Bornheim-Roisdorf in der Helene-Weber-Straße. Es ist perfekt geeignet für die Ansiedlung von Gewerbe mit geringen Lärmmissionen, wie unter anderem Bürobetriebe, Hotels, Handwerk, Dienstleistungsunternehmen und sonstiger „nicht zentrumsrelevanter“ Einzelhandel.

Kontakt

Wirtschaftsförderungs- und
Entwicklungsgesellschaft mbH
Bornheim

Joachim Strauß

Telefon 02222 945-223

strauss@wfg-bornheim.de

www.wfg-bornheim.de

Die WFG Bornheim freut sich über den Kontakt zu Projektentwicklerinnen und Projektentwicklern, die beabsichtigen, für diese Zielgruppe eine nachhaltige Immobilie zu errichten.

Die hervorragende Anbindung des Grundstücks ergibt sich insbesondere durch die Nähe zum Autobahnanschluss an die A555 (900 m) sowie den nur 800 m entfernten Bahnhof Roisdorf.



Eitorf

Entwicklung zentrales Bahnhofsumfeld



Die Neuentwicklung des Bahnhofsumfelds in Eitorf umfasst eine Fläche von ca. 11.500 m². Ein Bestandteil des Projekts ist die zukunftsfähige Gestaltung des Zentralen Omnibusbahnhofs. Durch die verbesserte Infrastruktur soll die Anbindung an den schienengebundenen Personenverkehr (SPNV) optimiert werden. Eitorf wird durch dieses Projekt seine Rolle als Verkehrsknotenpunkt stärken

und weiter ausbauen. Im Rahmen des Projektes sollen ein neues Verwaltungsgebäude und Gastronomieeinrichtungen entstehen, die das Gebiet beleben und zur Attraktivität des Standorts beitragen. Ziel ist es, ein modernes und attraktives Umfeld zu schaffen, das den Anforderungen einer wachsenden und sich verändernden Mobilitätslandschaft gerecht wird.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Gemeinde Eitorf
Leon Wenigenrath & Lydia Reinhardt
Telefon 02243 89215 / 02243 89214

leon.wenigenrath@eitorf.de

lydia.reinhardt@eitorf.de

www.eitorf.de/entwicklungs/aktuelles/wirtschaftsfoerderer/



Eitorf

Marktarkaden



Das Neubau-Konzept „Marktarkaden Eitorf“ wird ein Gebäude mit 2.000 m² Verkaufsfläche für ein Lebensmittelgeschäft inkl. Bäckerei sowie weitere Flächen für Fachmärkte, Büro- und Dienstleistungen. In den drei Obergeschossen sind ca. 60 Wohneinheiten á 50 m² vorgesehen. Sämtliche Wohnungen sollen über Balkone und Loggien verfügen. Zur Marktseite hin soll ein Arkadengang Urbanität

ausstrahlen und Kundeninnen und Kunden wettergeschützt empfangen. Der Bäckerei wird eine kleine Außen-gastronomie geboten, welche mit Blick auf das Treiben von Marktplatz und Straße zum Verweilen einlädt. Hinter den neuen Gebäudeteilen schließt sich ein neues Parkhaus mit 360 Stellplätzen an. Zusätzlich sind drei Stadtvillen mit je sechs bis sieben Wohnungen geplant.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Gemeinde Eitorf

Leon Wenigenrath & Lydia Reinhardt

Telefon 02243 89215 / 02243 89214

leon.wenigenrath@eitorf.de

lydia.reinhardt@eitorf.de

www.eitorf.de/entwicklungs/aktuelles/wirtschaftsfoerderer/



Eitorf

Transformationsprozess einer Gewerbefläche



Im Zuge der Schließung eines Gewerbestandortes in Eitorf bis Ende 2027 bietet sich eine einmalige Gelegenheit, dieses großzügige Gelände in einem innovativen Transformationsprozess neu zu gestalten und zu entwickeln. Ziel ist die Zukunftsfähigkeit des Geländes und der Erhalt der Arbeitsplätze. Eitorf bietet eine hervorragende Infrastruktur und ist optimal an die wichtigsten Verkehrsknotenpunkte der Region angebunden.

Die vorhandenen Gebäude und Flächen eröffnen vielfältige Nutzungsmöglichkeiten für verschiedene Branchen und Geschäftszweige.

Daten und Fakten zum betreffenden Gelände:

Gesamtfläche	73.300 m ²
Gebäudefläche	43.100 m ²
Produktionsfläche	32.800 m ²
Logistikfläche	3.500 m ²
Bürofläche	5.000 m ²

Kontakt

Wirtschaftsförderung Gemeinde Eitorf
Leon Wenigenrath & Lydia Reinhardt
Telefon 02243 89215 / 02243 89214

leon.wenigenrath@eitorf.de

lydia.reinhardt@eitorf.de

www.eitorf.de/entwicklungs/aktuelles/wirtschaftsfoerderer/



Meckenheim

Immobilie für Lager, Dienstleistung und Produktion



Im Industriepark Kottenforst (GI) in Meckenheim befindet sich eine Logistikimmobilie, bestehend aus mehreren (Lager-) Hallen und einem Bürogebäude. Die Birkenmaarstraße trennt die beiden derzeit gemeinsam genutzten Bereiche. Ab 1.7.2025 stehen eine Halle mit ca. 870 m² Lager- und ca. 35 m² Bürofläche zur Verfügung. Daneben befindet sich eine Erweiterungsfläche. Für dieses Grundstück liegt eine Baugenehmigung für einen ca. 3.000 m²

großen Anbau vor. Auf der anderen Seite der Birkenmaarstraße befinden sich weitere Hallen (ca. 6.770 m²) und ein Bürogebäude (ca. 715 m²), die voraussichtlich zum 1.7.2026 frei werden. Es sind großzügige Park- und Rangierflächen vorhanden, aktuell stehen 155 Stellplätze zur Verfügung. Mit der Vermarktung sind die Büros Larbig & Mortag und BNP Paribas Real Estate beauftragt.

Kontakt

Dirk Schwindenhammer
Stabsstellenleiter Wirtschaftsförderung
Siebengebirgsring 4, 53340 Meckenheim
Telefon 02225 917-216

dirk.schwindenhammer@meckenheim.de

www.wirtschaftsforderung-meckenheim.de/2025/04/polis-convention-2025/



Meckenheim

Neubau Logistikzentrum Heidestraße 18



Auf einem ca. vier Hektar großen Grundstück im Industriepark Kottenforst (GI) in Meckenheim entsteht 2025 ein neues Logistikzentrum. Das Gebäude umfasst eine Gesamtnutzfläche von ca. 21.000 m². Büro- und Sozialflächen: ca. 2.400 m². Eine Unit (ca. 10.500 m²) steht noch für eine Anmietung zur Verfügung. Das Gebäude wird mindestens nach DGNB-Gold-Standard ausgeführt.

Die Deckenhöhe beträgt 12,20 m UKB. Mieterspezifische Anpassungen wie z. B. Büro- und/oder Sonderausbauten, sowie maßvolle Umplanungen können grundsätzlich noch berücksichtigt werden. Das Projekt wird in einem Industriegebiet (GI) realisiert, die 24/7-Nutzung ist daher möglich. In direkter Nachbarschaft befinden sich auf ca. 137 Hektar Fläche zahlreiche Gewerbe- und Industriebetriebe.

Kontakt

Dirk Schwindenhammer
Stabsstellenleiter Wirtschaftsförderung
Siebengebirgsring 4, 53340 Meckenheim
Telefon 02225 917-216

dirk.schwindenhammer@meckenheim.de

www.wirtschaftsforderung-meckenheim.de/2025/04/polis-convention-2025/



Meckenheim

Gewerbeflächen im Unternehmerpark Kottenforst

Innovative Gewerbeflächen



Die Zukunft
beginnt heute!

Tel. (02225) 917216
www.unternehmerpark-kottenforst.de

 Unternehmerpark
Kottenforst

Mit der Realisierung des Unternehmerparks Kottenforst setzt die Stadt Meckenheim neue Maßstäbe. Im neu erschlossenen Gewerbegebiet stehen Grundstücke zwischen ca. 2.000 m² und 30.000 m² zur Verfügung. Aktuell werden rund 200.000 m² Nettobaufläche vermarktet. Die Grundstücke sind voll erschlossen, Glasfasernetz inklusive. Für die Ansiedlung von Unternehmen gibt es Kriterien.

Die Unternehmen müssen sich nachhaltig ausrichten. Auch auf ökologische und energieeffiziente Bauweisen wird geachtet.

Der Unternehmerpark liegt in direkter Nähe der BAB 565 und unweit der BAB 61. Der Bahnhof (S-Bahn Bonn-Euskirchen) ist fußläufig gut erreichbar. Die Meckener Innenstadt ist nur zwei km entfernt, ins Zentrum von Bonn sind es etwa 15 km.

Kontakt

Dirk Schwindenhammer
Stabsstellenleiter Wirtschaftsförderung
Siebengebirgsring 4, 53340 Meckenheim
Telefon 02225 917-216
dirk.schwindenhammer@meckenheim.de
www.unternehmerpark-kottenforst.de

 eckenheim
Lebendig. Modern. Sympathisch.



Neunkirchen-Seelscheid

Innovations-Quartier auf ehemaligem Thurn-Gelände



Das Kommunalunternehmen der Gemeinden Neunkirchen-Seelscheid und Much verfügt mit dem ehemaligen Thurn-Gelände über eine außergewöhnliche Entwicklungsfläche in der Nachbarschaft zur Rheinschiene und den Zentren Köln und Bonn. Ziel ist es, gemeinsam mit innovativen Unternehmen und Hochschulen der Region ein zukunftsfähiges und tragfähiges Konzept für einen nachhaltigen und

innovativen Gewerbestandort zu gestalten. Im Vordergrund stehen dabei vor allem die wirtschaftliche Multiplikatorwirkung des Zukunftsstandortes, die Schaffung neuer, hochwertiger Arbeitsplätze, die Entfaltung von positiven Synergieeffekten entlang von Wertschöpfungsketten, Kooperationen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft sowie die Etablierung einer neuen Standortmarke.

Kontakt

Entwicklungsgesellschaft des Kommunalunternehmens
der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid mbH
(EG Much-Nk.-S.)

Johannes Hagen, Geschäftsführer

Telefon 02247 303-209

johannes.hagen@neunkirchen-seelscheid.de

www.thurn-gelaende.de



Niederkassel

Gewerbegebiet Mondorf



Das Gewerbegebiet Mondorf, zwischen Niederkassel-Rheidt und dem Mondorfer See gelegen, wird um 55.000 m² erweitert. Derzeit sind auf ca. 340.000 m² über 80 Unternehmen aus verschiedenen Branchen wie Automobilindustrie, Baugewerbe, Handel, Handwerk, Reisebranche und Softwareentwicklung ansässig. Die geplante Erweiterung, die in den Jahren 2026/27 umgesetzt wird, steigert das wirtschaftliche Potenzial

der Region erheblich. Die Anbindung der neuen L269 verbessert die Verkehrsanbindung und macht das Gebiet attraktiver. Diese infrastrukturelle Verbesserung bietet Unternehmen Vorteile wie schnellere Anbindungen an überregionale Verkehrswege und fördert die Ansiedlung neuer Investoren, was das Gewerbegebiet lebhafter und wertvoller macht.

Kontakt

SEG Niederkassel mbH
Stadtentwicklungsgesellschaft
Sebastian Fischer, Geschäftsführer
Telefon 02208 9466 – 172 / Mobil 0170 6805738
fischer@seg-niederkassel.de
www.seg-niederkassel.de



Niederkassel

Lemo Hallen



Die „LEMO Hallen“ bieten auf über 10.000 m² vielfältige Nutzungsmöglichkeiten für Gewerbe, Produktion und Veranstaltungen. Mit drei großzügigen Hallen ermöglichen sie flexible Gestaltung für Produktionsprozesse, Lagerung und Logistik. Moderne Büros schaffen eine optimale Verbindung zwischen Verwaltung und Produktion, während das Areal ideal für große Events, Messen oder Konzerte ist. Der industrielle Charme des histori-

schen Fabrikgebäudes wird durch hohe Decken, große Fenster und originale Elemente unterstrichen. Die zentrale Lage bietet eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel. Die Hallen sind mit leistungsfähigen Kränen ausgestattet, die eine effiziente Handhabung von Materialien ermöglichen. Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen oder einen Besichtigungstermin!

Kontakt

SEG Niederkassel mbH

Stadtentwicklungsgesellschaft

Sebastian Fischer, Geschäftsführer

Telefon 02208 9466 – 172 / Mobil 0170 6805738

fischer@seg-niederkassel.de

www.seg-niederkassel.de



Rheinbach

Innovation und Wachstum im Wolbersacker



Das Gewerbe- und Industriegebiet Wolbersacker erstreckt sich über eine Gesamtfläche von ca. 50 Hektar und bietet optimale Bedingungen für Unternehmen, die nach Wachstum und Entwicklung streben. Gelegen im prosperierenden Rhein-Sieg-Kreis in direkter Nachbarschaft zur Region Köln/Bonn, steht der Wolbersacker für hohe Standortqualität und hervorragende Verkehrsanbindungen.

Im ersten Bauabschnitt sind noch ausgewählte, kleinere Parzellen verfügbar, die sofortige Bebauungsmöglichkeiten bieten. Der zweite Bauabschnitt wird zusätzliche 16 Hektar umfassen, mit Optionen für größere Parzellen, ideal für anspruchsvolle Projekte und Erweiterungen. Interessierte können sich bereits jetzt für die Warteliste vormerken lassen.

Kontakt

Dr. Joachim Rasch

Geschäftsführer

Telefon 02226 872006

rasch@wfeg-rheinbach.de

www.wfeg-rheinbach.de/fuer-unternehmen/gewerbegebiete/wolbersacker



Sankt Augustin Im Mittelfeld



Das Gewerbegebiet, das für produzierendes und verarbeitendes Gewerbe vorgesehen ist, umfasst eine Entwicklungsfläche von rund 15.000 m², die im Eigentum der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Sankt Augustin mbH (WFG) und der Stadt Sankt Augustin steht. Mit einer hervorragenden

Verkehrsanbindung über die Autobahnen BAB 560 und BAB 3 bietet das Areal ideale Voraussetzungen für Unternehmen. Der Planungsprozess soll zum Ende des Jahres 2025 rechtskräftig abgeschlossen sein und verspricht ein attraktives Umfeld für zukünftige gewerbliche Ansiedlungen

Kontakt

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Sankt Augustin mbH

Yannick Rein

Wirtschaftsförderer

Telefon 02241 91215-84

yannick.rein@wfg-sankt-augustin.de

www.wfg-sankt-augustin.de/unternehmensservice/gewerbeflaechen/



Sankt Augustin

Wissenschafts- und Gründerpark



Im ca. sechs Hektar großen Gewerbegebiet im Zentrum von Sankt Augustin sollen - neben zwei Instituten des DLR und einer Mobilitätsstation - entwicklungs-, wissenschafts- und forschungsorientierte Unternehmen sowie Dienstleistende angesiedelt werden. Dafür stehen Baufelder zwischen 2.200 m² und 6.800 m², die sich im Eigentum der Stadt Sankt Augustin befinden, zur Verfügung.

Das im Stadtzentrum befindliche HUMA Shopping & Outlet bietet zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und gastronomische Angebote. Zudem ist das Gebiet durch die hervorragende Anbindung an den ÖPNV (Stadtbahnlinie Richtung Bonn und Siegburg mit ICE-Haltepunkt) und die Nähe zur Hochschule Bonn-Rhein-Sieg sowie zu wissenschaftlichen Institutionen ein attraktiver Standort für Unternehmen.

Kontakt

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Sankt Augustin mbH

Yannick Rein

Wirtschaftsförderer

Telefon 02241 91215-84

yannick.rein@wfg-sankt-augustin.de

www.wfg-sankt-augustin.de/unternehmensservice/gewerbeflaechen/



Troisdorf

Der Technologie- und Industriepark (T-PARK)



Der heutige T-Park war einst Werks-
gelände der bekannten Dynamit Nobel
AG und liegt mit seinen 478.000 m² im
Herzen der Rhein-Sieg-Metropole. Als
zukunftsorientierter Industrie- und
Gewerbepark mit optimaler Verkehrs-
anbindung an Schiene, Straße und
Flughafen ist er ein idealer Standort
für Produktion, Lager, Büro und For-
schung. Vor allem Unternehmen der
Kunststoffindustrie profitieren von

der gewachsenen Infrastruktur. Die
umfassenden Facility Management-
Dienstleistungen der Keystone T-Park
Verwaltung GmbH runden das Ange-
bot ab. Über 69 Unternehmen mit rund
1.600 Beschäftigten, vom internati-
onalen Konzern bis hin zum kleineren
Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieb,
haben hier ihren idealen Standort
gefunden.

Kontakt

Troisdorfer Wirtschaftsförderungs-
und Stadtmarketing GmbH TROWISTA
Telefon 02241 89602-0
info@trowista.de
www.trowista.de



Windeck

Immobilie Waldkrankenhaus



Die Immobilie liegt im Wald hoch über der Sieg. Der Anblick hat etwas Märchenhaftes und der herrliche Ausblick in das Siegtal ist sagenhaft. In anspruchsvoller Jugendstil-Architektur von dem Architekten Wilhelm Kleefisch entworfen, ist ein besonderes Ambiente geschaffen worden. Das gesamte Areal ist auf Erholung und Entspannung ausgelegt. 1900 erfolgte der erste Spatenstich und in 1902

wurde die „Stadtkölnische Auguste-Victoria-Stiftung“ zu Rosbach an der Sieg als Lungenheilanstalt eröffnet. Vieles erinnert noch heute an die Anfänge des Hauses, weil es nie größere Umbaumaßnahmen gab. Teilbereiche der Anlage stehen unter Denkmalschutz. Seine grundsolide Bauweise und die umgebende Parkanlage zeichnen diese besondere Immobilie zusätzlich aus.

Kontakt

Thomas Becher

Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft

Windeck mbH

Telefon 02292 601-118

thomas.becher@gemeinde-windeck.de

www.gemeinde-windeck.de/projekte/



Rhein-Sieg-Kreis | Der Landrat
Kaiser-Wilhelm-Platz 1 | 53721 Siegburg
Telefon 02241 13-2390
wirtschaftsfoerderung@rhein-sieg-kreis.de

Stand: 05/2025

Fotos: Rhein-Sieg-Kreis, Gemeinde Alfter,
Stadt Bornheim, Gemeinde Eitorf, Stadt Lohmar,
Stadt Meckenheim, Gemeinde Neunkirchen-
Seelscheid, Stadt Niederkassel, Stadt Rheinbach,
Stadt Sankt Augustin, Stadt Siegburg,
Stadt Troisdorf, Gemeinde Windeck, 123rf